

[6569.] Ich habe einen ausführlichen

**Prospect**

über

**Grundemann's Missions-Atlas.**  
**Berghaus' Chart of the World**

4. Auflage.

**Stieler's Deutschland in 25 Blättern.**

Neue Auflage

mit Anhang der Titel von

**Stülpnagel's Deutschland in 9 Blättern**

und

**Petermann's Deutschland in 9 Blättern**

drucken lassen und bitte die geehrten Sortimentsbuchhandlungen, denselben zu verlangen.

Gotha, März 1867.

**Justus Perthes.**

[6570.] An die Herren Verleger, welche directe Sendungen nach Wien machen, richten wir die ergebene Bitte, Novitäten uns nicht durch Einschluß hiesiger Sortimentshandlungen zukommen zu lassen.

Der directe Postweg, selbst wenn wir die Spesen allein zu tragen hätten, ist uns der angenehmste.

Wien, 9. März 1867.

**Gerold & Co.**

[6571.] Sortimentshandlungen, welche das am 1. März allgemein versandte

**Circular,**

**Grieben's Reise-Bibliothek 1867**

betreffend,

nicht erhalten haben, wollen dasselbe gef. verlangen.

Berlin.

**Albert Goldschmidt.**

**Friedrich Bruckmann's Verlag**  
in München.

[6572.]

Bezugnehmend auf unser Circular vom October v. J. wiederholen wir hiermit ausdrücklich, daß wir in bevorstehender Ostermesse von unserm gesammten Kunstverlage, einschließ- lich Semper, der Stil

**keine Disponenden**

gestatten und deshalb alles nicht Verkaufte über Leipzig oder direct franco zurück erwarten.

München, 20. Februar 1867.

**Friedrich Bruckmann's Verlag.**

[6573.] **Justus Naumann's** Buch, in Leipzig bittet um gef. Einsendung neuer Antiquar-Kataloge, besonders aus dem Gebiete der Theologie, Geschichte, Literatur und Kunst. Entsprechender Erfolg kann in Aussicht gestellt werden.

**Zur Vermeidung von Irrthümern**

[6574.] bitten wir wiederholt und dringend darauf zu achten, daß die Conti der unterzeichneten Firmen seit dem 1. Januar 1866 vollständig getrennt geführt werden.

Etwaige Compensationen des Saldo's zur D.-M. sind daher durchaus nicht statthast und würden nur zu lästigen Differenzen führen.

Berlin.

**S. Mode's Verlag.**

**S. Mode's Sortimentsbuch.**

[6575.] Handlungen, die Verwendung für Werke über Curiosa und geheime Wissenschaften zu haben glauben, wollen gef. von folgendem Kataloge in mässiger Anzahl verlangen.

Derselbe begreift in sich:

Magie, Sympathie, geheime Wissenschaften, Theosophie und Mystik, Alchymie, Kunst-, Wunder-, Kräuter- und Volksarzneibücher, Ross-, Vieh- arznei- und Jagdwerke, land- und hauswirthschaftliche Arcana, interessante sog. Geschichtenbücher u. s. w.

Anzeigen von dahin Einschlagendem zum Beilegen stehen auf besonderes Verlangen gleichfalls zu Diensten.

NB. Zur allgemeinen Versendung kommt dieser Katalog nicht.

Stuttgart, 27. Februar 1867.

**J. Scheible's Antiquariat.**

**Zur geneigten Beachtung!**

[6576.]

Sollte einem der geehrten Collegen der gegenwärtige Aufenthalt eines kath. Schulamts- kandidaten Dr. E. Hoffmann, der seinen bisherigen Wohnort bei Egeln verlassen, ohne seine Verbindlichkeiten gegen uns erfüllt zu haben, bekannt werden, bitten wir unter Versicherung des besten Dankes und strengster Discretion um gef. directe unfrankirte Mittheilung.

Ergebenst

Helm'sche Buchholg. in Halberstadt.

**Zur Notiznahme.**

[6577.] Von den fehlenden Nummern der **Allgemein. Illustrierten Zeitung 1867**

ist der Neudruck in einigen Tagen vollendet und werden die mir vorliegenden Bestellungen alsdann sofort Erledigung finden.

Dies als Antwort auf vielfach an mich gerichtete Anfragen.

Achtungsvoll

Leipzig, 8. März 1867.

**A. G. Payne.**

[6578.] **H. Carl J. Satow** in Prag ersucht um sofortige unverlangte Zusendung aller neuen Erscheinungen in deutscher, engl., franz., italien. u. Sprache über die Geschichte, die staatlichen, ethnographischen, naturwissenschaftlichen u. Verhältnisse Oesterreichs, speciell über Ungarn, Dalmatien, Croatien, Istrien; ebenso erwünscht sind neue Publicationen in allen Sprachen über den Orient und über Italien, speciell über Venetien und Toscana. Wo Einsendung à cond. — ev. auch nur auf kurze Zeit — nicht möglich ist, beliebe man Titel und Preis genau anzugeben.

Absatz eines Exemplares aller Schriften von nur irgend welcher Bedeutung ist sicher in Aussicht zu stellen.

[6579.] Für eine in zunehmendem Aufschwung begriffene, mit Schriftgießerei verbundene größere Buchdruckerei, deren Inhaber durch die technische Leitung zu sehr in Anspruch genommen ist, wird ein mit den Comptoirarbeiten vertrauter und gut empfohlener junger Mann, womöglich gelernter Buchdrucker oder Buchhändler, als Theilhaber gegen eine entsprechende Capitaleinlage gesucht. Offerten unter A—Z. 1867. befördert die Exped. d. Bl.

**C. Muquardt in Brüssel**

[6580.] empfiehlt sich zur Besorgung von

**Belgischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen.

Die Expedition geschieht in wöchentlichen Eilsendungen franco Leipzig.

[6581.] Ich versandte:

Antiquarisches Anzeige-Heft Nr. 154.

Deutsche Geschichte. 3000 Nummern.

Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten.

Leipzig, März 1867.

**K. F. Köhler's Antiquarium.**

[6582.] Auf die Annonce Nr. 4758 diene zur Nachricht, daß über meine Zeitschrift

**Forstliche Blätter**

Herrn Jul. Springer von mir keine Verfügung eingeräumt ist, daß dieselbe keine Verbindung mit der Forstakademie zu Neustadt hat und ihre Herausgabe vom Herrn Forstmeister Dandelman weder beansprucht werden kann, noch beansprucht oder beabsichtigt ist, solche vielmehr nach wie vor durch mich erfolgt.

Trier, den 10. März 1867.

**Grunert.**

[6583.] Insetate jeder Art

werden von unterzeichnetem Bevollmächtigten in

**alle Zeitungen aller Länder**

zu Originalpreisen prompt besorgt. Mein Bureau bietet den geehrten Herren Collegen den Vortheil, dass ausser Ersparung an Correspondenz bei grösseren Aufträgen und insbesondere bei häufigen Wiederholungen ein entsprechender Rabatt eingeräumt wird. Ueber jede Annonce wird der Beleg geliefert.

**H. Engler's Annoncenbureau**  
in Leipzig.

[6584.] Zu Inseraten

empfehle ich die wöchentlich in meinem Verlage erscheinenden

**Kritischen Blätter**

für

**wissenschaftliche und practische Medicin**

herausgegeben

von

**Dr. Alexander Göschen.**

Preis für die gespaltene Petitzeile oder deren Raum 2½ Ngr.

Leipzig.

**Friedrich Fleischer.**

[6585.] Den Herren Verlegern

von pädagogischen Werken und katholischer Theologie

empfehlen wir zur Ankündigung ihres Verlages die in unserem Verlage erscheinende, bei dem Lehrerstande und der kathol. Geistlichkeit sehr verbreitete Quartalschrift

**Der Schulfreund**

herausgegeben von Pfr. J. H. Schmitz u. Reg. u. Schulrath Dr. L. Kellner.

Insertionspreis pro durchlaufende Zeile 2 Sgr. Beilagegebühren (Auflage 1500) 2 f.

Trier.

**Fr. Linz'sche Buchhandlung**  
Verlags-Conto.